



FRITZ! Repeater 3000 AX

Handbuch

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines zum FRITZ!Repeater.....	4
Sicherheitshinweise.....	5
Über dieses Handbuch.....	7
Lieferumfang.....	8
Anleitungen und Hilfe.....	9
Informationen zur Reinigung.....	10
Funktionen und Aufbau.....	11
Funktionen.....	12
Gerätedaten auf dem Typenschild.....	14
Anschlussbuchsen.....	15
Taste.....	17
LEDs.....	18
Voraussetzungen für den Betrieb.....	22
Anschließen.....	23
Übersicht: Anschließen.....	24
WLAN-Verbindung mit FRITZ!Box oder anderem Router herstellen.....	25
Mit LAN-Kabel an FRITZ!Box oder anderen Router anschließen.....	30
Optimalen Standort wählen.....	33
Mesh.....	35
FRITZ!Repeater im Mesh.....	36
Mesh aktivieren.....	37
FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden (Reihenschaltung).....	38
Benutzeroberfläche.....	41
Benutzeroberfläche öffnen.....	42
AVM-Dienste für Diagnose und Wartung nutzen.....	44
Benutzeroberfläche: Menü Heimnetz-Zugang.....	46
WLAN-Einstellungen vom Router (FRITZ!Box) übernehmen.....	47

Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren.....	48
Zugangsart ändern.....	49
Benutzeroberfläche: Menü Netzwerk.....	50
IP-Adresse manuell festlegen.....	51
Benutzeroberfläche: Menü WLAN.....	52
WLAN-Namen (SSID) ändern.....	53
WLAN-Zeitschaltung einrichten.....	54
WLAN-Verschlüsselung ändern.....	55
Benutzeroberfläche: Menü System.....	57
FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten.....	58
Helligkeit der LEDs einstellen.....	60
LEDs ein- und ausschalten.....	61
Sprache der Benutzeroberfläche einstellen.....	62
Land (Region) für den FRITZ!Repeater einstellen.....	63
FRITZ!OS aktualisieren.....	64
FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen.....	67
Störungen.....	69
Vorgehen bei Störungen.....	70
Störungstabelle.....	71
Wissensdatenbank.....	74
Support.....	75
Außer Betrieb nehmen und entsorgen.....	76
Außer Betrieb nehmen.....	77
Entsorgen.....	78
Technische Daten.....	79
Technische Daten.....	80
Rechtliches.....	82
Rechtliches.....	83
Stichwortverzeichnis.....	89

Allgemeines zum FRITZ!Repeater

Sicherheitshinweise..... 5

Über dieses Handbuch..... 7

Lieferumfang..... 8

Anleitungen und Hilfe..... 9

Informationen zur Reinigung..... 10



Sicherheitshinweise

Beachten Sie vor dem Anschließen des FRITZ!Repeater 3000 AX die folgenden Sicherheitshinweise, um sich selbst, Ihre Umgebung und den FRITZ!Repeater 3000 AX vor Schäden zu bewahren.

Leichte Erreichbarkeit

Der FRITZ!Repeater muss jederzeit vom Stromnetz zu trennen sein.

- Schließen Sie den FRITZ!Repeater an eine leicht erreichbare Steckdose an.

Überhitzung

Durch Wärmestau kann es zur Überhitzung des FRITZ!Repeater kommen. Dies kann zu Schäden am FRITZ!Repeater führen.

- Installieren Sie den FRITZ!Repeater an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation rund um den FRITZ!Repeater.
- Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze am Gehäuse immer frei sind.
- Decken Sie den FRITZ!Repeater nicht ab.
- Vermeiden Sie den Betrieb in direkter Nähe eines Heizkörpers.

Schutz vor Gewitter- und Blitzschäden

Bei Gewitter kann es durch Überspannungen zu Störungen im Strom- und Telefonnetz kommen. Dadurch können angeschlossene Elektrogeräte beschädigt werden.

- Installieren Sie den FRITZ!Repeater nicht bei Gewitter.

Nässe, Flüssigkeiten und Dämpfe

Nässe, Flüssigkeiten und Dämpfe, die in den FRITZ!Repeater gelangen, können elektrische Schläge oder Kurzschlüsse verursachen.

- Verwenden Sie den FRITZ!Repeater nur innerhalb von Gebäuden.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten in den FRITZ!Repeater gelangen.
- Schützen Sie den FRITZ!Repeater vor Dämpfen und Feuchtigkeit.

Unsachgemäßes Reinigen

Unsachgemäßes Reinigen mit scharfen Reinigungs-, Lösungsmitteln oder tropfnassen Tüchern kann den FRITZ!Repeater beschädigen.

- Beachten Sie die Informationen zur Reinigung Ihres FRITZ!Repeater, [siehe Seite 10](#).

Unsachgemäßes Öffnen und Reparieren

Durch unsachgemäßes Öffnen und unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für Benutzer des FRITZ!Repeaters entstehen.

- Öffnen Sie den FRITZ!Repeater nicht.

Über dieses Handbuch

Version FRITZ!OS

Dieses Handbuch bezieht sich auf FRITZ!OS ab Version 7.5x.

Verwendete Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bedeutung
	Wichtiger Hinweis, den Sie befolgen sollten, um Sachschäden, Fehler oder Störungen zu vermeiden.
	Nützlicher Tipp zum Einrichten und Bedienen des FRITZ!Repeater 3000 AX.

Lieferumfang

Lieferumfang

Anzahl	Lieferteil
1	FRITZ!Repeater 3000 AX
1	Netzteil
1	LAN-Kabel
1	Kurzanleitung

Anleitungen und Hilfe

Anleitungen und Hilfe

Nutzen Sie zum Anschließen, Einrichten und Bedienen Ihres FRITZ!Repeater 3000 AX die umfassende Kundendokumentation.

Hilfe	Inhalt	Ort
Handbuch	Anschluss, Einrichtung und Bedienung aktuelles FRITZ!OS	fritz.com/handbuecher
Kurzanleitung	Anschluss und Einrichtung	gedruckt, im Lieferumfang
Online-Hilfe	Einrichtung und Bedienung	Benutzeroberfläche http://fritz.repeater
Wissensdatenbank	Lösungen zu häufigen Problemen bei Anschluss, Einrichtung und Bedienung	fritz.com/service
Newsletter (in deutscher Sprache)	neue Produkte, Updates und Tipps	fritz.com/newsletter
Soziale Medien	Neuigkeiten rund um den FRITZ!Repeater	Facebook
		Instagram
		Twitter
		YouTube

Informationen zur Reinigung

Beachten Sie

- Trennen Sie den FRITZ!Repeater vor der Reinigung vom Stromnetz.
- Wischen Sie den FRITZ!Repeater mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch oder mit einem Antistatik-Tuch ab.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine tropfnassen Tücher.

Funktionen und Aufbau

Funktionen.....	12
Gerätedaten auf dem Typenschild.....	14
Anschlussbuchsen.....	15
Taste.....	17
LEDs.....	18
Voraussetzungen für den Betrieb.....	22

Funktionen

WLAN-Repeater

Der FRITZ!Repeater 3000 AX vergrößert das WLAN Ihrer FRITZ!Box oder eines anderen Routers.

Mit dem FRITZ!Repeater 3000 AX erhalten WLAN-Geräte wie Computer, Tablets und Smartphones auch dort eine Verbindung zum Heimnetz und Internet, wo das WLAN des Routers schlecht oder gar nicht zu empfangen ist.

WLAN Mesh mit FRITZ!

In Verbindung mit einer FRITZ!Box unterstützt der FRITZ!Repeater WLAN Mesh (ab FRITZ!OS 7.00).

Mesh fasst die einzelnen WLAN-Funknetze Ihrer FRITZ!-Produkte zu einem großen WLAN mit nur einem WLAN-Namen und Netzwerkschlüssel zusammen.

Triband-WLAN

Drei WLAN-Funkseinheiten (2 x 5 GHz und 1 x 2,4 GHz) werden intelligent genutzt und sorgen so für maximale WLAN-Leistung.

WLAN-Verschlüsselung

Der FRITZ!Repeater 3000 AX unterstützt die WLAN-Verschlüsselung mit dem Standard WPA (Wi-Fi Protected Access). Ab Werk ist der WPA3-Transition Mode (WPA2 + WPA3) eingestellt.

Anschluss von Netzwerkgeräten über WLAN oder LAN-Kabel

Computer, Smartphones, Media Receiver und andere Netzwerkgeräte können Sie über WLAN mit dem FRITZ!Repeater verbinden oder mit einem LAN-Kabel anschließen.

Anschluss an den Router über WLAN oder LAN-Kabel

Sie können den FRITZ!Repeater über WLAN mit Ihrer FRITZ!Box oder einem anderen Router verbinden oder mit einem LAN-Kabel an den Router anschließen.

Bei Verwendung eines LAN-Kabels können Sie den FRITZ!Repeater mit einem Router ohne WLAN nutzen oder an einem Standort, an dem keine stabile WLAN-Verbindung zum Router möglich ist.

Gerätedaten auf dem Typenschild

Wichtige Gerätedaten zu Ihrem FRITZ!Repeater finden Sie auf dem Typenschild außen am Gehäuse.

Typenschild



Nr.	Bedeutung
1	Produktname
2	WLAN-Netzwerkschlüssel (WLAN-Kennwort)
3	Spezifikation Netzteil
4	Seriennummer

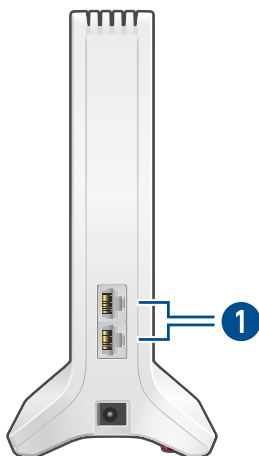
Anschlussbuchsen

Strom-Buchse



Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	Power	Buchse zum Anschluss des Netzteils

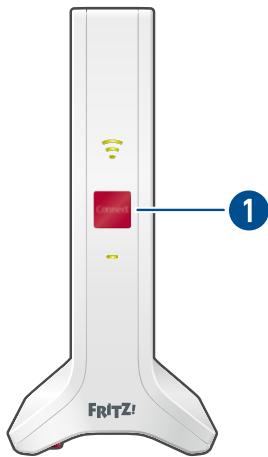
LAN-Buchsen



Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	LAN 1 LAN 2	Gigabit-Ethernet-Anschlüsse für den Anschluss an einen Router und den Anschluss netzwerkfähiger Geräte wie z. B. Computer, Spielekonsole, Smart-TV

Taste

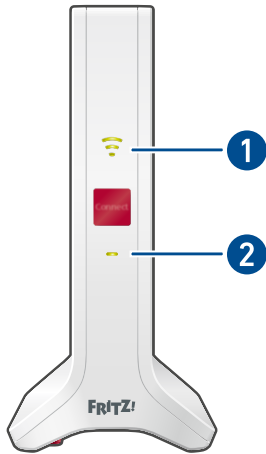
Funktionen der Taste



Nr.	Taste	Drücken	Funktion
1	Connect	1 Sekunde	• WLAN-Verbindung herstellen (WPS starten) • Mesh aktivieren
		6 Sekunden	mit anderer WLAN-Basis verbinden
		mindestens 15 Sekunden	Werkseinstellungen laden

LEDs

Bedeutung der LEDs bei WLAN-Verbindung zum Router (FRITZ!Box)



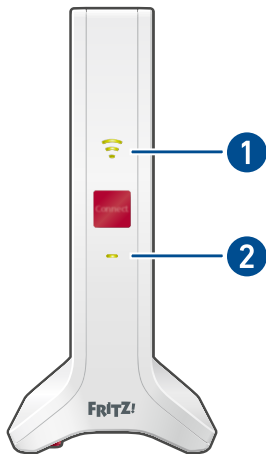
LED 1	Zustand	LED 2	Zustand	Bedeutung
	leuchtet grün		leuchtet grün	FRITZ!Repeater einsatzbereit und gute WLAN-Verbindung zum Router
	leuchtet orange		leuchtet grün	schwache WLAN-Verbindung zum Router
	blinkt orange		aus	Verbindung zum Router eingerichtet und Router wird gesucht
	aus		blinkt orange	Zugangsart LAN-Brücke aktiviert und keine Kabelverbindung zum Router Für eine WLAN-Verbindung zum Router aktivieren Sie die Zugangsart WLAN-Brücke, siehe Seite 49 .

LED 1	Zustand	LED 2	Zustand	Bedeutung
	aus oder leuchtet		blinkt 2-mal pro Sekunden grün	• Anmeldung am Router läuft • WLAN-Verbindung wird per Tastendruck hergestellt (WPS) • oder FRITZ!-Produkt wird ins Mesh eingebunden • oder FRITZ!OS-Update läuft
	leuchtet		blinkt 4-mal pro Sekunden grün	• Herstellen einer WLAN-Verbindung abgebrochen: mehr als 2 Geräte führen gleich zeitig WPS aus • oder Mesh-Aktivierung fehlgeschlagen
	aus		aus	• keine Stromzufuhr • WLAN ausgeschaltet durch WLAN-Zeitschaltung



Sie können die Helligkeit der LEDs anpassen, [siehe Seite 60](#).

Bedeutung der LEDs bei LAN-Verbindung zum Router (FRITZ!Box)



LED 1	Zustand	LED 2	Zustand	Bedeutung
	leuchtet grün		leuchtet grün	• WLAN angeschaltet • Verbindung zu einem Router oder Repeater hergestellt
	aus		leuchtet grün	• WLAN-Zeitschaltung aktiv oder WLAN dauerhaft ausgeschaltet • Verbindung zu einem Router oder Repeater hergestellt
	aus		blinkt orange	keine Kabelverbindung zum Router

LED 1	Zustand	LED 2	Zustand	Bedeutung
	aus oder leuchtet		blinkt 2-mal pro Sekunden grün	• WLAN-Verbindung wird per Tastendruck hergestellt (WPS) • oder FRITZ!-Produkt wird ins Mesh eingebunden • oder FRITZ!OS-Update läuft
	leuchtet grün		blinkt 4-mal pro Sekunden grün	• Herstellen einer WLAN-Verbindung abgebrochen: mehr als 2 Geräte führen gleichzeitig WPS aus • oder Mesh-Aktivierung fehlgeschlagen
	aus		aus	keine Stromzufuhr



Sie können die Helligkeit der LEDs anpassen, [siehe Seite 60](#).

Voraussetzungen für den Betrieb

Voraussetzungen

- Für den Betrieb als WLAN-Repeater: FRITZ!Box oder anderer WLAN-Router nach IEEE 802.11ax, IEEE 802.11ac oder 802.11n
- Router mit automatischer IP-Adressvergabe (DHCP)
- Für den Betrieb mit LAN-Kabel: Router mit freiem LAN-Anschluss
- Für Mesh: FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher

Anschließen

Übersicht: Anschließen.....	24
WLAN-Verbindung mit FRITZ!Box oder anderem Router herstellen.....	25
Mit LAN-Kabel an FRITZ!Box oder anderen Router anschließen.....	30
Optimalen Standort wählen.....	33

Übersicht: Anschließen

Sie können den FRITZ!Repeater auf zwei Arten mit Ihrer FRITZ!Box oder einem anderen Router verbinden: Über WLAN oder mit einem LAN-Kabel.

Anschlussart WLAN

Eine WLAN-Verbindung können Sie herstellen, wenn der FRITZ!Repeater innerhalb der WLAN-Reichweite des Routers genutzt werden soll.

Wenn die WLAN-Verbindung eingerichtet ist, können Sie den FRITZ!Repeater bei Bedarf schnell an einem anderen Ort aufstellen.

Anschlussart LAN-Kabel

Wenn Sie die Verbindung zum Router mit einem LAN-Kabel herstellen, können Sie den FRITZ!Repeater auch dort nutzen, wo keine stabile WLAN-Verbindung zum Router möglich ist.

Sie können den FRITZ!Repeater direkt am Router anschließen oder über Netzwerkverkabelung, die in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung vorhanden ist.

WLAN-Verbindung mit FRITZ!Box oder anderem Router herstellen

Sie können den FRITZ!Repeater über WLAN mit Ihrer FRITZ!Box oder mit einem anderen Router verbinden.

Die WLAN-Verbindung können Sie per Tastendruck herstellen oder mit einem Einrichtungsassistenten in der FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche.

Übernahme der WLAN-Einstellungen vom Router

- Beim Herstellen einer WLAN-Verbindung übernimmt der FRITZ!Repeater vom Router den WLAN-Namen (SSID), den WLAN-Netzwerkschlüssel (Kennwort) und die WLAN-Verschlüsselung.
- Wenn Sie im FRITZ!-Mesh WLAN-Einstellungen im Mesh Master ändern, übernimmt der FRITZ!Repeater die Änderungen automatisch.
- Ohne Mesh übernimmt der FRITZ!Repeater die WLAN-Einstellungen nur ein Mal automatisch. Wenn Sie WLAN-Einstellungen im Router später ändern, müssen Sie die Einstellungen am FRITZ!Repeater erneut übernehmen, [siehe Seite 47](#).

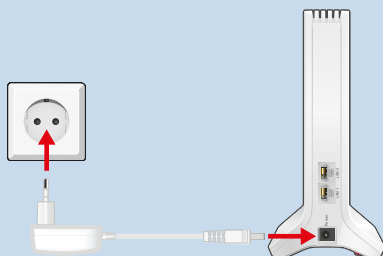
Voraussetzungen

- Der FRITZ!Repeater ist in den Werkseinstellungen, [siehe FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen, Seite 67](#).
- Für WLAN-Verbindungen per Tastendruck: Der Router unterstützt WPS und WPS ist aktiviert.

WPS (Wi-Fi Protected Setup) ist eine Funktion zum einfachen Herstellen einer WLAN-Verbindung. In einer FRITZ!Box ist WPS ab Werk aktiviert.

Anleitung: WLAN-Verbindung per Tastendruck herstellen

1. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Steckdose an. Wählen Sie zum Herstellen der WLAN-Verbindung eine Steckdose in der Nähe der FRITZ!Box oder des anderen Routers.



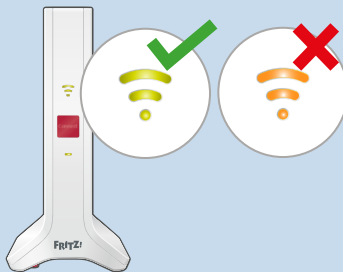
2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
3. Drücken Sie die Taste **Connect**.
Die LED  blinkt schneller.
4. Starten Sie an der FRITZ!Box oder am anderen Router innerhalb von 2 Minuten den Verbindungsaufbau:

Router	Verbindungsaufbau starten
FRITZ!Box mit Taste Connect , Connect/WPS oder WPS	Taste kurz drücken (1 Sekunde)
FRITZ!Box mit Taste WLAN oder WLAN/WPS	Taste mindestens 6 Sekunden drücken
Anderer Router	Taste drücken, die WPS startet (siehe Bedienungsanleitung des Routers)

WPS (Wi-Fi Protected Setup) ist eine Funktion zum einfachen Herstellen einer WLAN-Verbindung.

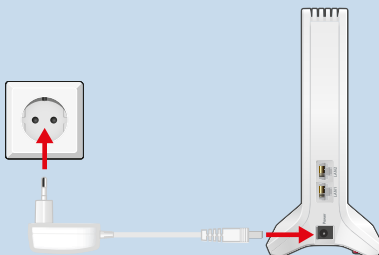
5. Warten Sie, bis am FRITZ!Repeater die LED  grün leuchtet. Wenn die LED  erneut langsam blinkt, wurde keine WLAN-Verbindung hergestellt. Drücken Sie die Tasten zum Herstellen der Verbindung erneut.

6. Schließen Sie den FRITZ!Repeater dort an eine Steckdose an, wo er das WLAN erweitern soll.
7. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die WLAN-Verbindung wieder her (LED  blinkt grün). Warten Sie 1-2 Minuten.
8. Wenn die LED  grün leuchtet, ist die Verbindung hergestellt und der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.
Wenn die LED orange leuchtet oder blinkt, ist die WLAN-Verbindung zum Router schwach oder konnte nicht hergestellt werden. Testen Sie andere Standorte für den FRITZ!Repeater, [siehe Seite 33](#).



Anleitung: WLAN-Verbindung per Assistent herstellen

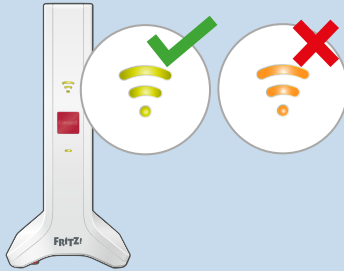
1. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Steckdose an. Wählen Sie zum Herstellen der WLAN-Verbindung eine Steckdose in der Nähe der FRITZ!Box oder des anderen Routers.



2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.

3. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an einen Computer an oder stellen Sie eine WLAN-Verbindung zwischen dem Computer und dem FRITZ!Repeater her.
Den voreingestellten WLAN-Netzwerkschlüssel des FRITZ!Repeater finden Sie außen am FRITZ!Repeater-Gehäuse und auf der Rückseite der Kurzanleitung.
4. Geben Sie am Computer in einem Internetbrowser die Adresse <http://fritz.repeater> ein.
Die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche wird geöffnet.
5. Wenn Sie gefragt werden, stellen Sie die gewünschte Sprache für die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche ein und das Land, in dem Sie den FRITZ!Repeater einsetzen.
Der FRITZ!Repeater startet neu und die Benutzeroberfläche wird erneut geöffnet.
6. Vergeben Sie ein Kennwort für die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche und klicken Sie auf **OK**.
Der Einrichtungsassistent erscheint.
7. Folgen Sie dem Einrichtungsassistenten bis zum Schluss und wählen Sie die Zugangsart **WLAN-Brücke**.
Die WLAN-Verbindung zum Router ist hergestellt, wenn die LED  durchgehend leuchtet.
8. Schließen Sie den FRITZ!Repeater dort an eine Steckdose an, wo er das WLAN erweitern soll.
9. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die WLAN-Verbindung wieder her (LED  blinkt grün). Warten Sie 1-2 Minuten.
10. Wenn die LED  grün leuchtet, ist die Verbindung hergestellt und der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.

Wenn die LED orange leuchtet oder blinkt, ist die WLAN-Verbindung zum Router schwach oder konnte nicht hergestellt werden. Testen Sie andere Standorte für den FRITZ!Repeater, [siehe Seite 33](#).



11. Für die Verbindung zu einer FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher aktivieren Sie zusätzlich Mesh, [siehe Seite 37](#).

Mit LAN-Kabel an FRITZ!Box oder anderen Router anschließen

Sie können den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an Ihre FRITZ!Box oder einen anderen Router anschließen. So können Sie den FRITZ!Repeater auch mit einem Router ohne WLAN nutzen oder an einem Standort, an dem keine stabile WLAN-Verbindung zum Router möglich ist.

Voraussetzungen

- Der FRITZ!Repeater ist in den Werkseinstellungen, [siehe FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen, Seite 67](#).

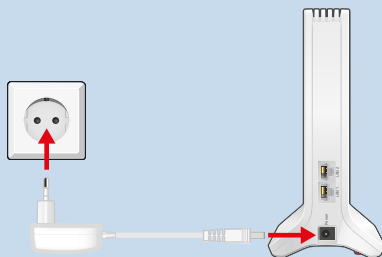
Das brauchen Sie

- ein LAN-Kabel (zum Beispiel aus dem Lieferumfang Ihres FRITZ!Repeater)

Anleitung: Mit LAN-Kabel an FRITZ!Box (ab FRITZ!OS 7) anschließen

Schließen Sie den FRITZ!Repeater wie im Folgenden beschrieben an, wenn Ihre FRITZ!Box mindestens FRITZ!OS 7 hat.

1. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an die FRITZ!Box an.
2. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Steckdose an.



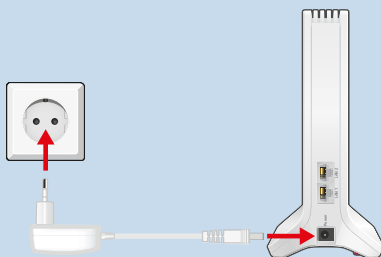
Die LED  blinkt grün.

3. Warten Sie, bis beide LEDs grün leuchten.
Die Verbindung zur FRITZ!Box ist hergestellt.
4. Drücken Sie am FRITZ!Repeater die Taste **Connect**.
Die LED  blinkt schneller.
5. Für diesen Schritt haben Sie 2 Minuten Zeit: Drücken Sie an der FRITZ!Box kurz (1 Sekunde) die Taste **Connect**, **Connect/WPS** oder **WPS**.
Wenn die FRITZ!Box keine dieser Tasten hat, drücken Sie die Taste **WLAN** oder **WLAN/WPS** mindestens 6 Sekunden lang.
Mesh wird aktiviert und der FRITZ!Repeater übernimmt von der FRITZ!Box den WLAN-Namen und WLAN-Netzwerkschlüssel.

Anleitung: LAN-Verbindung zum Router per Assistent einrichten

Richten Sie die LAN-Verbindung per Assistent ein, wenn Ihr Router keine FRITZ!Box ist oder Ihre FRITZ!Box ein FRITZ!OS vor Version 7 hat.

1. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit dem mitgelieferten Netzteil an eine Steckdose an.



2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
3. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an einen Computer an oder stellen Sie eine WLAN-Verbindung zu einem Computer her.
Den voreingestellten WLAN-Netzwerkschlüssel finden Sie außen am FRITZ!Repeater-Gehäuse und auf der Kurzanleitung.

4. Geben Sie am Computer im Browser die Adresse **http://fritz.repeater** ein.
Die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche wird geöffnet.
5. Wenn Sie gefragt werden, stellen Sie die gewünschte Sprache für die Benutzeroberfläche ein und das Land, in dem Sie den FRITZ!Repeater einsetzen.
Der FRITZ!Repeater startet neu und die Benutzeroberfläche wird erneut geöffnet.
6. Vergeben Sie ein Kennwort für die Benutzeroberfläche und klicken Sie auf **OK**.
Der Einrichtungsassistent erscheint.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.
8. Aktivieren Sie die Zugangsart **LAN-Brücke** und klicken Sie auf **Weiter**.
9. Legen Sie fest, wie der FRITZ!Repeater die IP-Adresse beziehen soll.
Aktivieren Sie **IP-Adresse manuell festlegen** nur dann, wenn Sie den DHCP-Server des Routers deaktiviert haben.
10. Klicken Sie auf **Weiter**.
11. Richten Sie den gleichen WLAN-Namen, die gleiche Verschlüsselung und den gleichen Netzwerkschlüssel wie im Router ein.
WLAN-Geräte können dann automatisch zwischen Router und FRITZ!Repeater wechseln.
12. Klicken Sie auf **Weiter**.
13. Stellen Sie den FRITZ!Repeater dort auf, wo Sie ihn einsetzen möchten.
14. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an den Router an.

Optimalen Standort wählen

Beachten Sie die folgenden Tipps, damit der FRITZ!Repeater Ihr WLAN optimal erweitern kann.

Wenn Sie eine FRITZ!Box haben, können Sie zusätzlich die FRITZ!App WLAN verwenden. Die App-Funktion **Repeater-Position bewerten** hilft Ihnen bei der Wahl des optimalen Standorts für den FRITZ!Repeater.

Tipps zur Wahl des Standorts

- Positionieren Sie den FRITZ!Repeater nicht hinter oder unter einem Hindernis (zum Beispiel Schrank, Heizung).
- Positionieren Sie den FRITZ!Repeater nicht in einer Zimmerecke.
- Positionieren Sie den FRITZ!Repeater möglichst weit oben im Raum, zum Beispiel auf einem Regal.
- Positionieren Sie den FRITZ!Repeater so, dass sich zwischen dem FRITZ!Repeater und anderen WLAN-Geräten möglichst wenige Hindernisse befinden. Besonders stark stören Hindernisse, die Metall oder Wasser enthalten (zum Beispiel Heizkörper, Kühlschrank, Zimmerpflanze).
- Positionieren Sie den FRITZ!Repeater nicht in der Nähe anderer funkender Geräte (zum Beispiel Mikrowelle, Funklautsprecher, Bluetooth-Gerät).

FRITZ!App WLAN herunterladen

Die FRITZ!App WLAN ist kostenlos verfügbar für Android und iOS:

Google Play Store	App Store (iOS)
	

Anleitung: FRITZ!Repeater mit FRITZ!App WLAN positionieren

1. Starten Sie die FRITZ!App WLAN.
2. Tippen Sie unter **Mein WLAN** auf **Meine Repeater**.
3. Tippen Sie auf **Repeater-Position bewerten**.
Wenn der FRITZ!Repeater nicht optimal positioniert ist, erhalten Sie Hinweise zur Verbesserung der WLAN-Reichweite.

Mesh

FRITZ!Repeater im Mesh..... 36

Mesh aktivieren..... 37

FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden
(Reihenschaltung)..... 38



FRITZ!Repeater im Mesh

Mesh verbindet WLAN-fähige FRITZ!-Produkte zu einem großen, flächendeckenden WLAN mit einem einheitlichen Namen und Kennwort.

Im Mesh gibt es einen **Mesh Master**. Der Mesh Master ist die Zentrale im Mesh und kann eine FRITZ!Box oder ein FRITZ!Repeater sein.

Alle anderen FRITZ!-Produkte im Mesh sind **Mesh Repeater**.

Merkmale im Mesh

- Mesh Repeater übernehmen folgende Einstellungen automatisch vom Mesh Master: WLAN-Name (SSID), WLAN-Netzwerkschlüssel (Kennwort), WLAN-Verschlüsselung, WLAN-Gastzugang und WLAN-Zeitschaltung.

Außerdem werden auch die Einstellungen zu automatischen Updates und Push Services übernommen.

- Sie können die Einstellungsübernahme im FRITZ!Repeater deaktivieren, siehe [Hilfe FRITZ!Repeater 3000 AX – Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren](#).
- Updates für den FRITZ!Repeater und andere FRITZ!-Produkte im Mesh können Sie zentral in der Benutzeroberfläche des Mesh Masters durchführen.
- Sie können mehrere Mesh Repeater in Reihe schalten, um die WLAN-Reichweite in eine bestimmte Richtung zu erweitern, [siehe Seite 38](#).
- Mit Mesh Steering (Bandsteering/AP Steering) verbinden sich WLAN-Geräte im Mesh immer über den besten Zugangspunkt mit dem Heimnetz.

Mesh aktivieren

Prüfen Sie nach dem Anschließen, ob Mesh für den FRITZ!Repeater aktiviert wurde. Wenn nicht, aktivieren Sie Mesh.

Voraussetzungen

- FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher.

Anleitung: Prüfen, ob Mesh aktiviert ist

1. Öffnen Sie die FRITZ!Box-Benutzeroberfläche. Geben Sie dazu im Browser die Adresse **http://fritz.box** ein.
2. Klicken Sie im Menü auf **Heimnetz > Mesh**.
3. Prüfen Sie, ob der FRITZ!Repeater in der Mesh-Übersicht mit dem Symbol  **Mesh aktiv** angezeigt wird.
4. Wenn das Symbol fehlt, dann aktivieren Sie Mesh.

Anleitung: Mesh für FRITZ!Repeater aktivieren

1. Drücken Sie am FRITZ!Repeater kurz auf die Taste **Connect**. Die LED  blinkt.
2. Starten Sie an der FRITZ!Box innerhalb von 2 Minuten das Aktivieren von Mesh:

FRITZ!Box mit Taste	Aktivieren von Mesh starten
Connect oder Connect/WPS oder WPS	Taste kurz drücken (1 Sekunde)
WLAN oder WLAN/WPS	Taste mindestens 6 Sekunden drücken

FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden (Reihenschaltung)

Im FRITZ!-Mesh können Sie mehrere FRITZ!-Geräte als Mesh Repeater hintereinander in Reihe schalten, um das WLAN in eine Richtung zu erweitern. Ein Mesh Repeater kann ein FRITZ!Repeater sein, oder ein FRITZ!Powerline-Gerät mit WLAN oder eine FRITZ!Box, die als Mesh Repeater eingerichtet ist.

Der Mesh Master kann eine FRITZ!Box oder ein FRITZ!Repeater sein.

Beachten Sie

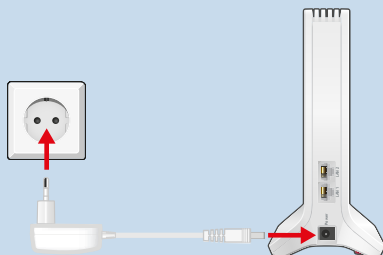
- Setzen Sie leistungsfähigere Mesh Repeater in der Reihe vor weniger leistungsfähigen Mesh Repeatern ein.

Voraussetzungen

- Es gibt bereits einen Mesh Repeater, der mit dem Mesh Master verbunden ist.
- Für den vorhandenen Mesh Repeater ist Mesh aktiviert, [siehe Seite 37](#), und die automatische Übernahme der Mesh-Einstellungen ist aktiv (Benutzeroberfläche: **Heimnetz-Zugang** > **Einstellungsübernahme aktiv**).
- Der FRITZ!Repeater, den Sie als zusätzlichen Mesh Repeater verbinden wollen, hat die Werkseinstellungen, [siehe Seite 67](#).

Anleitung: FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden

1. Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil am FRITZ!Repeater an die Buchse **Power** an.

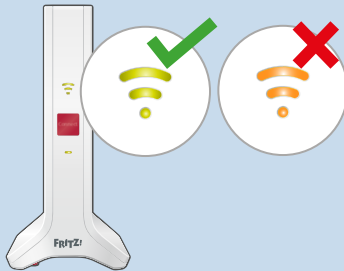


2. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose in der Nähe des anderen Mesh Repeaters.
3. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
4. Drücken Sie die Taste **Connect**.
Die LED  blinkt schneller.
5. Am anderen Mesh Repeater: Starten Sie den Verbindungsaufbau:

Mesh Repeater	Verbindungsaufbau starten
FRITZ!Box mit Taste Connect oder Connect/WPS oder WPS	Taste kurz drücken (1 Sekunde)
FRITZ!Box mit Taste WLAN oder WLAN/WPS	Taste mindestens 6 Sekunden drücken
FRITZ!Repeater (Taste Connect oder Taste WPS)	Taste kurz drücken (1 Sekunde)
FRITZ!Powerline (Taste Connect oder Taste WLAN/WPS)	Taste kurz drücken (1 Sekunde)

6. Warten Sie, bis am FRITZ!Repeater die LED  grün leuchtet.
Die WLAN-Verbindung zum anderen Mesh Repeater ist hergestellt.

7. Schließen Sie den FRITZ!Repeater dort an eine Steckdose an, wo er das WLAN erweitern soll.
8. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die Verbindung zum anderen Mesh Repeater wieder her (LED  blinkt grün). Warten Sie 1-2 Minuten.
9. Prüfen Sie die LED :
Wenn die LED grün leuchtet, dann ist die Verbindung hergestellt und der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.
Wenn die LED orange leuchtet oder orange blinkt, dann ist die WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box schwach (leuchtet orange) oder konnte nicht hergestellt werden (blinkt orange). Testen Sie Steckdosen an anderen Positionen, [siehe Seite 33](#).



10. Aktivieren Sie Mesh für den neu eingerichteten FRITZ!Repeater, [siehe Seite 37](#).

Benutzeroberfläche

Benutzeroberfläche öffnen..... 42

AVM-Dienste für Diagnose und Wartung nutzen..... 44



Benutzeroberfläche öffnen

Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (ein FRITZ!Repeater)

Wenn Sie im Heimnetz einer FRITZ!Box nur einen FRITZ!Repeater einsetzen, öffnen Sie die Benutzeroberfläche so:

1. Öffnen Sie an einem Computer, Tablet oder Smartphone im Heimnetz einen Internetbrowser.
2. Geben Sie die Adresse <http://fritz.repeater> oder <http://192.168.178.2> ein.

Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (mehrere FRITZ!Repeater)

Wenn Sie im Heimnetz einer FRITZ!Box mehrere FRITZ!Repeater einsetzen, öffnen Sie die Benutzeroberfläche so:

1. Öffnen Sie an einem Computer, Tablet oder Smartphone im Heimnetz einen Internetbrowser.
2. Geben Sie die Adresse <http://fritz.box> ein.
Die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche wird geöffnet.
3. Klicken Sie im Menü auf **Heimnetz > Mesh > Mesh Übersicht**.
Die Mesh-Übersicht der FRITZ!Box zeigt alle mit der FRITZ!Box verbundenen Geräte und deren IP-Adresse.
4. Klicken Sie auf den Namen eines FRITZ!Repeaters oder geben Sie seine IP-Adresse im Internetbrowser ein.

Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (anderer Router)

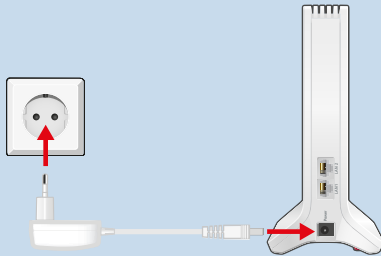
Wenn Ihr Router keine FRITZ!Box ist:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des Routers.
2. Prüfen Sie, welche IP-Adresse der FRITZ!Repeater 3000 AX hat.
3. Geben Sie die IP-Adresse an einem Computer, Tablet oder Smartphone im Internetbrowser ein.

Anleitung: Benutzeroberfläche (keine Verbindung zum Heimnetz)

Wenn der FRITZ!Repeater nicht in das Heimnetz einer FRITZ!Box eingebunden ist und keine Verbindung zum Router hat:

1. Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an die Buchse **Power** des FRITZ!Repeater an.



2. Schließen Sie einen Computer per LAN-Kabel an den FRITZ!Repeater an oder stellen Sie an einem Computer, Tablet oder Smartphone eine WLAN-Verbindung zum FRITZ!Repeater her.

Den voreingestellten WLAN-Netzwerkschlüssel des FRITZ!Repeater finden Sie außen am FRITZ!Repeater-Gehäuse und auf der Kurzanleitung.

3. Geben Sie im Browser die Adresse <http://fritz.repeater> oder <http://192.168.178.2> ein.

AVM-Dienste für Diagnose und Wartung nutzen

Die AVM-Dienste zur Diagnose und Wartung unterstützen die Sicherheit und die Weiterentwicklung Ihres FRITZ!Repeater 3000 AX und halten das FRITZ!OS auf dem neuesten Stand.

Wir empfehlen, alle AVM-Dienste aktiviert zu lassen.

AVM-Dienste

AVM-Dienst	Funktion
Suche nach Updates	Der FRITZ!Repeater verbindet sich regelmäßig mit dem AVM-Update-Server, um FRITZ!OS-Updates zu suchen und zu installieren.
Diagnosedaten zur Fehleranalyse	Der FRITZ!Repeater übermittelt an AVM Fehlerberichte und technische Diagnosedaten bei Verdacht des Missbrauchs durch Dritte.
Diagnosedaten zur Systemwartung	Um das FRITZ!OS sicherer zu machen und weiterzuentwickeln, übermittelt der FRITZ!Repeater gerätespezifische Daten wie FRITZ!Repeater-Modell, FRITZ!OS-Version, grundlegende Einstellungen und Ihren Netzanbieter an AVM.

Datenschutz

Die Diagnosedaten und die gerätespezifischen Daten, die Ihr FRITZ!Repeater an AVM übermittelt, enthalten keine personenbezogenen Daten. Die übermittelten Daten dienen ausschließlich technischen Anpassungen und Optimierungen Ihres FRITZ!Repeaters. Ebenso gibt AVM die gerätespezifischen Daten nicht an Dritte weiter. Den genauen Wortlaut der Datenschutzerklärung finden Sie in der Online-Hilfe unter **Rechtliches > Datenschutzerklärung**.

Anleitung: AVM-Dienste einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **Inhalt > AVM-Dienste**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Benutzeroberfläche: Menü Heimnetz-Zugang

WLAN-Einstellungen vom Router (FRITZ!Box) übernehmen.....47

Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren..... 48

Zugangsart ändern..... 49



WLAN-Einstellungen vom Router (FRITZ!Box) übernehmen

Sie können die WLAN-Einstellungen per Tastendruck vom Router übernehmen. Diese Funktion benötigen Sie nur dann, wenn Ihr Router keine FRITZ!Box ist oder Ihre FRITZ!Box Mesh nicht unterstützt.

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater die WLAN-Einstellungen automatisch beim Anschließen und nach jeder Änderung von der FRITZ!Box, ohne Mesh nur beim Anschließen.

Die WLAN-Einstellungen sind der WLAN-Name (SSID), der WLAN-Netzwerkschlüssel (Kennwort) und die WLAN-Verschlüsselung.

Anleitung: WLAN-Einstellungen per Tastendruck vom Router übernehmen

1. Drücken Sie am FRITZ!Repeater die Taste **Connect**.
Die LED  blinkt.
2. Innerhalb von 2 Minuten: Starten Sie am Router die WLAN-Einstellungsübernahme per Tastendruck (WPS). Die Vorgehensweise hängt vom Router ab:

Router	Verbindungsaufbau starten
FRITZ!Box mit Taste Connect oder Connect/WPS oder WPS	Taste kurz drücken (1 Sekunde)
FRITZ!Box mit Taste WLAN oder WLAN/WPS	Taste mindestens 6 Sekunden drücken
Anderer Router	Eine Anleitung finden Sie in der Dokumentation des Routers

Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater standardmäßig bestimmte Einstellungen automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master), [siehe Seite 36](#).

Sie können die Einstellungsübernahme im Mesh deaktivieren und Ihren FRITZ!Repeater individuell einrichten. Der FRITZ!Repeater wird dabei nicht aus dem Mesh entfernt.

Voraussetzungen

- Der FRITZ!Repeater ist im Mesh einer FRITZ!Box

Beachten Sie

Mit dem Deaktivieren der Mesh-Einstellungsübernahme ergeben sich folgende Einschränkungen:

- Änderungen an den Einstellungen in der FRITZ!Box werden nicht mehr automatisch vom FRITZ!Repeater übernommen.
- Mesh Steering steht für den FRITZ!Repeater nicht mehr zur Verfügung.

Anleitung: Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **Heimnetz-Zugang**.
3. Deaktivieren Sie unter **Einstellungen aus dem Mesh automatisch übernehmen** die Option **Einstellungsübernahme aktiv**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen** und warten Sie, bis Sie die Meldung erhalten, dass die FRITZ!Repeater-Einrichtung abgeschlossen ist.

Zugangsart ändern

Sie können den FRITZ!Repeater auf zwei Arten mit einer FRITZ!Box oder einem anderen Router verbinden: Über WLAN oder mit einem LAN-Kabel.

Bei einer WLAN-Verbindung muss im FRITZ!Repeater die Zugangsart **WLAN-Brücke** eingestellt sein. Das ist die Voreinstellung.

Wenn Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel anschließen, muss die Zugangsart **LAN-Brücke** eingestellt sein. Ab FRITZ!OS 7.20 wird diese Zugangsart beim Anschließen an eine FRITZ!Box automatisch eingestellt.

Anleitung: Zugangsart ändern

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **Heimnetz-Zugang**.
3. Klicken Sie auf **Zugangsart ändern** und folgen Sie dem Einrichtungsassistenten.

Benutzeroberfläche: Menü Netzwerk

IP-Adresse manuell festlegen.....51



IP-Adresse manuell festlegen

In der Voreinstellung bezieht der FRITZ!Repeater die IP-Adresse automatisch vom Router (FRITZ!Box). Sie können die IP-Adresse für den FRITZ!Repeater auch manuell festlegen.

Anwendungsfall

- Der FRITZ!Repeater soll in einem Heimnetz eingesetzt werden, in dem es keinen DHCP-Server für das automatische Zuweisen von IP-Adressen gibt.

Anleitung: IP-Adresse manuell festlegen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **Netzwerk** > **Netzwerkeinstellungen**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Benutzeroberfläche: Menü WLAN

WLAN-Namen (SSID) ändern.....53

WLAN-Zeitschaltung einrichten.....54

WLAN-Verschlüsselung ändern.....55



WLAN-Namen (SSID) ändern

Sie können den WLAN-Namen (SSID) des FRITZ!Repeater ändern.



Im FRITZ!-Mesh übernimmt der FRITZ!Repeater den WLAN-Namen (SSID) automatisch vom Mesh Master.

Wenn Sie im Mesh den WLAN-Namen (SSID) für den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 48](#).

Beispiel

Der FRITZ!Repeater hat die gleiche SSID wie Ihr Router (FRITZ!Box). Sie möchten an einem WLAN-Gerät aber gezielt das FRITZ!Repeater-WLAN auswählen.

Anleitung: WLAN-Namen (SSID) ändern

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **WLAN > Funknetz**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

WLAN-Zeitschaltung einrichten

Wenn Sie Ihr WLAN regelmäßig zu bestimmten Zeiten nicht nutzen, können Sie eine Zeitschaltung im FRITZ!Repeater 3000 AX einrichten. Damit reduzieren Sie Stromverbrauch und WLAN-Strahlung.

Beachten Sie

- Im WLAN Mesh übernimmt der FRITZ!Repeater die Einstellungen der WLAN-Zeitschaltung automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master).

Sie können die Einstellungsübernahme deaktivieren, [siehe Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren, Seite 48](#).

Anleitung: Zeitschaltung einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **WLAN > Zeitschaltung**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

WLAN-Verschlüsselung ändern

Sie können den WLAN-Netzwerkschlüssel und den WPA-Modus (Verschlüsselungsstandard) im FRITZ!Repeater ändern.



Im FRITZ!-Mesh übernimmt der FRITZ!Repeater die Einstellungen zur WLAN-Verschlüsselung automatisch vom Mesh Master.

Wenn Sie im Mesh die Einstellungen zur WLAN-Verschlüsselung für den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 48](#).

Beispiel 1

Sie möchten an WLAN-Geräten gezielt das FRITZ!Repeater-WLAN auswählen. Dazu haben Sie dem WLAN einen anderen Namen (SSID) gegeben als dem WLAN des Routers. Jetzt soll das FRITZ!Repeater-WLAN noch einen anderen Netzwerkschlüssel erhalten.

Beispiel 2

Sie möchten mit WLAN-Geräten den neuen Verschlüsselungsstandard WPA3 nutzen.

Anleitung: Netzwerkschlüssel und WPA-Modus festlegen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **WLAN > Sicherheit**.
3. Wählen Sie einen WPA-Modus, [siehe Seite 56](#).
4. Geben Sie einen WLAN-Netzwerkschlüssel ein.
Ein sicherer Netzwerkschlüssel hat mindestens 20 Zeichen und enthält Ziffern, Groß- und Kleinbuchstaben und andere Zeichen.
Eine Liste erlaubter Zeichen finden Sie in der Online-Hilfe
5. Speichern Sie mit **Übernehmen**.

WPA-Modus

WPA-Modus	Eigenschaften
WPA2+WPA3	WLAN-Geräte mit WPA3- oder WPA2-Unterstützung können eine Verbindung zum FRITZ!Repeater herstellen. Der FRITZ!Repeater nutzt WPA3, wenn ein WLAN-Gerät WPA3 unterstützt.
WPA2 (voreingestellt)	WLAN-Geräte mit WPA2-Unterstützung können eine Verbindung zum FRITZ!Repeater herstellen. Alle aktuellen WLAN-Geräte unterstützen WPA2.

Benutzeroberfläche: Menü System

FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten.....	58
Helligkeit der LEDs einstellen.....	60
LEDs ein- und ausschalten.....	61
Sprache der Benutzeroberfläche einstellen.....	62
Land (Region) für den FRITZ!Repeater einstellen.....	63
FRITZ!OS aktualisieren.....	64
FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen.....	67

FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten

Ein Kennwort schützt die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche vor ungewollten Zugriffen.

Wenn Sie den FRITZ!Repeater im WLAN Mesh einer FRITZ!Box oder eines anderen FRITZ!Repeater nutzen und kein individuelles FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten, müssen Sie beim Öffnen der Benutzeroberfläche das Kennwort der FRITZ!Box oder des anderen FRITZ!Repeater eingeben.

Ein individuelles Kennwort können Sie einrichten, wenn Sie die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche aufrufen, bevor Sie den FRITZ!Repeater mit einer FRITZ!Box oder einem anderen FRITZ!Repeater verbinden.

Außerdem können Sie in der FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche unter **System > Kennwort** jederzeit ein individuelles Kennwort einrichten.

Beachten Sie

- Wählen Sie ein Kennwort mit mindestens 12 Zeichen, das Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthält.

erlaubte Zeichen	nicht erlaubte Zeichen
Buchstaben a bis z in Groß- und Kleinschreibung	Buchstabe ß
	Umlaute ä, ö, ü in Groß- und Kleinschreibung
Ziffern 0 bis 9	
Leerzeichen	
Sonderzeichen: _ - ! " # \$ % & ' () * + , . / : ; < = > ? @ [\] ^ _ { } ~	Sonderzeichen: § ´

- Richten Sie in der FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche unter **System > Push Service** den Push-Service **Kennwort vergessen** ein. Bei vergessenem Kennwort müssen Sie den FRITZ!Repeater dann nicht auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Anleitung: FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Kennwort**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Helligkeit der LEDs einstellen

Sie können die Helligkeit der LEDs nach Bedarf anpassen.

Anleitung: Helligkeit einstellen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > LEDs**.
3. Stellen Sie die LED-Helligkeit ein.
4. Speichern Sie mit **Übernehmen**.

LEDs ein- und ausschalten

Sie können die LEDs dauerhaft ein- oder ausschalten.

Anleitung: LEDs aus- und anschalten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > LEDs**.
3. Aktivieren oder deaktivieren Sie **LED-Anzeige ausschalten**.
4. Speichern Sie mit **Übernehmen**.

Sprache der Benutzeroberfläche einstellen

Sie können die Sprache der Benutzeroberfläche umstellen. Dabei haben Sie die Wahl zwischen Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch und Polnisch.

Anleitung: Sprache der Benutzeroberfläche einstellen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Region und Sprache > Sprache**.
3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste eine Sprache für die Benutzeroberfläche.
4. Speichern Sie mit **Übernehmen**.

Der FRITZ!Repeater startet automatisch neu.

Nach dem Neustart wird die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche in der gewählten Sprache angezeigt.

Land (Region) für den FRITZ!Repeater einstellen

Stellen Sie im FRITZ!Repeater das Land ein, in dem Sie den FRITZ!Repeater einsetzen. In den einzelnen Ländern sind für WLAN unterschiedliche Kanäle, Frequenzen und Sendeleistungen erlaubt.

Anleitung: Land einstellen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Region und Sprache > Ländereinstellungen**.
3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste das Land, in dem Sie den FRITZ!Repeater betreiben.
4. Speichern Sie mit **Übernehmen**.

Der FRITZ!Repeater startet automatisch neu.

Nach dem Neustart sind die WLAN-Einstellungen für die regionalen WLAN-Frequenzen optimiert.

FRITZ!OS aktualisieren

FRITZ!OS ist das Betriebssystem des FRITZ!Repeater. AVM stellt kostefreie FRITZ!OS-Updates für Ihren FRITZ!Repeater bereit. Updates enthalten Weiterentwicklungen und auch neue Funktionen.

Standardmäßig ist Ihr FRITZ!Repeater so eingestellt, dass die aktuelle FRITZ!OS-Version regelmäßig als automatisches Update installiert wird. Wenn Sie den FRITZ!Repeater neu anschließen, oder wenn Ihr FRITZ!Repeater eine eigene Einstellung hat, dann kann es sein, dass FRITZ!OS noch eine ältere Version hat.



Installieren Sie auf allen FRITZ!-Geräten immer die neueste FRITZ!OS-Version. Damit halten Sie Ihre FRITZ!-Geräte aktuell und stellen ein optimales Zusammenspiel aller Geräte in Ihrem Heimnetz sicher.

Voraussetzungen

- Zum Aktualisieren des FRITZ!OS in der Mesh-Übersicht der FRITZ!Box: FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher

Anleitung: Neues FRITZ!OS suchen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Update** und auf den Tab **FRITZ!OS-Version**.
3. Klicken Sie auf **Neues FRITZ!OS suchen**.
4. Wenn ein Update verfügbar ist, klicken Sie auf **Update jetzt starten**.
Die neue FRITZ!OS-Version wird auf den FRITZ!Repeater übertragen und der FRITZ!Repeater startet neu.

Wichtig

Unterbrechen Sie während des Updates nicht die Stromversorgung des FRITZ!Repeater.

Anleitung: FRITZ!OS in der Mesh Übersicht aktualisieren

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des Mesh Masters.
2. Klicken Sie im Menü auf **Heimnetz > Mesh**.
3. Wenn ein neues Update verfügbar ist, dann finden Sie in der Übersicht neben dem FRITZ!Repeater-Namen die Schaltfläche **Update ausführen**. Starten Sie das Update und warten Sie, bis **Update war erfolgreich** angezeigt wird.

Anleitung: FRITZ!OS ohne Internetverbindung aktualisieren

1. Geben Sie an einem Computer mit Internetverbindung im Browser die Adresse download.avm.de ein.
2. Wechseln Sie nacheinander in folgende Ordner: **fritzwan > Ihr FRITZ!Repeater-Modell > deutschland > fritz.os**.
Die Modellbezeichnung Ihres FRITZ!Repeater finden Sie in der Benutzeroberfläche und auf dem Typenschild außen am Gehäuse.
3. Laden Sie die Datei mit der Dateiendung **.image** herunter. Speichern Sie die Datei auf einem Speicher, auf den Sie über die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche zugreifen können.
4. Öffnen Sie die FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
5. Klicken Sie im Menü auf **System > Update** und auf den Tab **FRITZ!OS-Datei**.
6. Klicken Sie auf die Dateiauswahl-Schaltfläche und wählen Sie die heruntergeladene Datei aus.

7. Klicken Sie auf **Update starten**.

Wichtig

Trennen Sie während des FRITZ!OS-Updates nicht die Verbindung zwischen dem FRITZ!Repeater und dem Computer und ziehen Sie keine Netzstecker.

Anleitung: Auto-Update im Mesh Master einrichten

Wenn der FRITZ!Repeater im FRITZ!-Mesh ist, dann richten Sie automatische Updates im Mesh Master ein:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des Mesh Masters.
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Update > Auto-Update**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Anleitung: Auto-Update im FRITZ!Repeater einrichten

Wenn der FRITZ!Repeater sich nicht im Mesh einer FRITZ!Box befindet, dann richten Sie automatische Updates im FRITZ!Repeater ein:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Update > Auto-Update**.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Sie können den FRITZ!Repeater auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Anwendungsfall

Setzen Sie FRITZ!Repeater in folgenden Fällen zurück:

- Sie haben das FRITZ!Repeater-Kennwort für die Benutzeroberfläche vergessen.
- Sie wollen eine LAN-Verbindung zur FRITZ!Box herstellen oder die Verbindungsart zwischen LAN und WLAN wechseln.
- Der FRITZ!Repeater soll an einer anderen FRITZ!Box oder an einem anderen Router betrieben werden.
- Der FRITZ!Repeater soll an andere Nutzer weitergegeben werden.
- Der FRITZ!Repeater soll entsorgt werden.

Auswirkungen des Zurücksetzens

- Alle Einstellungen werden auf die voreingestellten Werte zurückgesetzt. Die installierte FRITZ!OS-Version bleibt erhalten.
- Der Gerätename im Heimnetz wird auf **fritz.repeater** zurückgesetzt.
- Der WLAN-Name (SSID) wird zurückgesetzt.

Anleitung: FRITZ!Repeater per Tastendruck auf Werkseinstellungen zurücksetzen

1. Verbinden Sie das Kabel des mitgelieferten Netzteils mit der Buchse **Power** am FRITZ!Repeater und stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose.
2. Warten Sie etwa 1 Minute, bis der FRITZ!Repeater gestartet ist.
3. Halten Sie die Taste am FRITZ!Repeater länger als 15 Sekunden gedrückt.

4. Warten Sie ungefähr 2 Minuten, bis der FRITZ!Repeater sich auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt hat.

Anleitung: FRITZ!Repeater über Benutzeroberfläche auf Werkseinstellungen zurücksetzen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 42](#).
2. Klicken Sie im Menü auf **System > Zurücksetzen > Werkseinstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Werkseinstellungen laden**.
4. Warten Sie ungefähr 2 Minuten, bis der FRITZ!Repeater sich auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt hat.

Störungen

Vorgehen bei Störungen.....	70
Störungstabelle.....	71
Wissensdatenbank.....	74
Support.....	75

Vorgehen bei Störungen

Wo finde ich Hilfe?

Nutzen Sie für die verschiedenen Arten von Störungen folgende Hilfen:

Störung	Hilfe
• WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box lässt sich nicht herstellen. • WLAN-Verbindung zu einem anderen Internetrouter lässt sich nicht herstellen.	Störungstabelle, siehe Seite 71
Problem mit: • Einrichten • WLAN • Internet	Wissensdatenbank, siehe Seite 74
Störungstabelle und Wissensdatenbank führen zu keiner Lösung.	Support, siehe Seite 75

Störungstabelle

Problem	Mögl. Ursache	Behebung
Alle LEDs sind aus.	WLAN-Zeitschaltung aktiv (in Zugangsart WLAN-Brücke).	Kein Fehler. Hier können Sie die Einstellungen der Zeitschaltung bearbeiten: • In der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche unter WLAN > Zeitschaltung, wenn der FRITZ!Repeater im Mesh einer FRITZ!Box ist. • In der FRITZ!Repeater-Benutzeroberfläche unter WLAN > Zeitschaltung, wenn der FRITZ!Repeater nicht im Mesh ist.

Problem	Mögl. Ursache	Behebung
WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box lässt sich nicht herstellen.	Zugangsart LAN-Brücke aktiviert (LED  blinkt orange, Repeater war zuvor mit LAN-Kabel angeschlossen).	Setzen Sie den Repeater auf Werkseinstellungen zurück, siehe Seite 67 .
	Tastensperre der FRITZ!Box aktiviert.	Deaktivieren Sie die Tastensperre in der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche (http://fritz.box) unter System > Tasten und LEDs .
	MAC-Adressfilter der FRITZ!Box aktiviert.	Aktivieren Sie in der FRITZ!Box die Einstellung Alle neuen WLAN-Geräte zulassen . Sie finden die Einstellung in der Benutzeroberfläche (http://fritz.box) unter WLAN > Sicherheit oder WLAN > Funknetz .
	WPS in FRITZ!Box ausgeschaltet.	Aktivieren Sie in der FRITZ!Box die Einstellung WPS aktiv . Sie finden die Einstellung in der Benutzeroberfläche (http://fritz.box) unter WLAN > Sicherheit > WPS-Schnellverbindung .

Problem	Mögl. Ursache	Behebung
LED  ist aus und LED  blinkt orange. WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box lässt sich nicht herstellen.	Zugangsart LAN-Brücke aktiviert (Repeater war zuvor mit LAN-Kabel angeschlossen).	Setzen Sie den Repeater auf Werkseinstellungen zurück, siehe Seite 67 .
WLAN-Verbindung zu einem anderen WLAN-fähigen Router lässt sich nicht herstellen.	WPS-Funktion im Router ausgeschaltet.	Aktivieren Sie im Router die WPS-Funktion. Eine Anleitung finden Sie in der Dokumentation des Routers.
	MAC-Adressfilter des Routers aktiviert.	Deaktivieren Sie den MAC-Adressfilter des Routers. Eine Anleitung erhalten Sie vom Hersteller, zum Beispiel im Handbuch des Geräts. Nach dem Herstellen der WLAN-Verbindung können Sie den MAC-Adressfilter wieder aktivieren.
	Ungeeignete WLAN-Verschlüsselung im Router eingerichtet.	Aktivieren Sie im Router die Verschlüsselungsart WPA 3 oder WPA2 (CCMP). Eine Anleitung erhalten Sie vom Hersteller, zum Beispiel im Handbuch des Geräts.
	Zugangsart LAN-Brücke aktiviert (LED  blinkt orange, Repeater war zuvor mit LAN-Kabel angeschlossen).	Setzen Sie den Repeater auf Werkseinstellungen zurück, siehe Seite 67 .

Wissensdatenbank

Hilfe bei Problemen mit dem FRITZ!Repeater erhalten Sie in der AVM-Wissensdatenbank. Dort finden Sie Antworten zu den häufigsten Fragen an den Support.

Wenn der Fehler sich mithilfe der Wissensdatenbank nicht beheben lässt, kontaktieren Sie das Support-Team, [siehe Seite 75](#).

AVM-Wissensdatenbank

Die AVM-Wissensdatenbank finden Sie im Internet unter:
fritz.com/service

Support

Das Support-Team unterstützt Sie bei allen Problemen mit Ihren FRITZ!-Produkten.

Vorbereitungen

Halten Sie für eine Supportanfrage folgende Daten bereit:

- FRITZ!Repeater-Modell
- Artikelnummer, [siehe Seite 14](#)
- FRITZ!OS-Version
- FRITZ!Box-Modell oder gegebenenfalls Gerätedaten des Routers eines anderen Herstellers
- Fehlermeldungen, wenn vorhanden

Anleitung: FRITZ!-Support kontaktieren

Kontakt zum FRITZ!-Support nehmen Sie über die FRITZ!-Internetseiten auf.

1. Rufen Sie die Internetseite fritz.com auf.
2. Klicken Sie auf **Service** und dann auf **Support**.
3. Halten Sie Ihre Daten bereit ([siehe Vorbereitungen, Seite 75](#)).
4. Kontaktieren Sie unser Support-Team per E-Mail-Formular, Telefon oder Chat.

Wichtig

E-Mail, Telefon- oder Chat-Support sind nicht immer in allen Sprachen verfügbar. Wählen Sie gegebenenfalls eine andere Sprache für die AVM-Internetseiten.

Außer Betrieb nehmen und entsorgen

Außer Betrieb nehmen..... 77

Entsorgen.....78



Außer Betrieb nehmen

Persönliche Daten löschen



Als Endnutzer eines FRITZ!-Produkts sind Sie selbst für das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten verantwortlich.

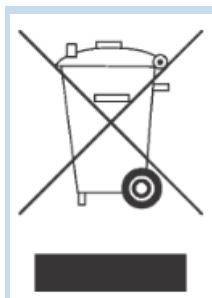
Löschen Sie Ihre persönlichen Einstellungen und personenbezogenen Daten von Ihrem FRITZ!Repeater, bevor Sie diesen außer Betrieb nehmen oder entsorgen. Setzen Sie dazu den FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurück, [siehe Seite 67](#).

Entsorgen

Entsorgung von Elektronikgeräten und Elektronikteilen

Das FRITZ!-Produkt sowie alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile dürfen gemäß europäischen Richtlinien und deutschem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) (für Deutschland) nicht über den Hausmüll, die Restmülltonne oder die gelbe Tonne entsorgt werden.

Geben Sie Ihr FRITZ!-Produkt und alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile zur ordnungsgemäßen Entsorgung bei einer kommunalen Sammelstelle für elektronische Altgeräte ab. Auch Vertreiber von Elektronikgeräten sind nach den Kriterien aus § 17 Abs. 1 und Abs. 2 ElektroG (für Deutschland) zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet.



Die durchgestrichene Mülltonne auf dem Typenschild oder auf dem Gehäuse Ihres FRITZ!-Produkts bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, das Altgerät ordnungsgemäß einer vom Hausmüll getrennten Entsorgung zuzuführen.

Technische Daten

Technische Daten.....80



Technische Daten

Geräteeigenschaften

Eigenschaft	Wert
Abmessungen (B x H x T)	cirka 90 mm × 190 mm × 145 mm
Betriebsspannung	230 V / 50 Hz
Zulassung	CE-konform

Umgebungsbedingungen

Eigenschaft	Wert
Betriebstemperatur	0 °C – +40 °C
relative Luftfeuchtigkeit (Betrieb)	10 % – 90 %

Leistungsaufnahme (Stromverbrauch)

Eigenschaft	Wert
Mittlere Leistungsaufnahme	cirka 9 W

Funkfrequenzen WLAN

Frequenz	Frequenzbereich	max. Sendeleistung
2,4 GHz	2400 - 2483 MHz	100 mW
5 GHz	5150 - 5350 MHz	200 mW
	5470 - 5725 MHz	1000 mW

Im 5-GHz-Band für WLAN ist der Bereich von 5150 MHz bis 5350 MHz nur für die Nutzung in geschlossenen Räumen bestimmt. Diese Beschränkung oder Anforderung gilt in den Ländern AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, EL, ES, FI, FR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, UK(NI).

Anschlüsse und Schnittstellen

Anschluss	Schnittstelle
LAN	zwei Netzwerkanschlüsse über RJ45-Buchsen: Gigabit-Ethernet, 10/100/1000 Base-T
WLAN, 2,4 GHz	• IEEE 802.11ax (Wi-Fi 6) – bei 40 MHz Kanalbandbreite bis zu 600 Mbit/s • kompatibel zu IEEE 802.11n
WLAN, 5 GHz	• IEEE 802.11ax (Wi-Fi 6) – bei 160 MHz Kanalbandbreite bis zu 2400 Mbit/s • IEEE 802.11ax (Wi-Fi 6) – bei 80 MHz Kanalbandbreite bis zu 1200 Mbit/s • IEEE 802.11ac (Wi-Fi 5) – bei 80 MHz Kanalbandbreite bis zu 866 Mbit/s • IEEE 802.11ac (Wi-Fi 5) – bei 160 MHz Kanalbandbreite bis zu 1733 Mbit/s

Rechtliches

Rechtliches..... 83



Rechtliches

Herstellergarantie

Wir, AVM GmbH, Alt-Moabit 95, 10559 Berlin, bieten als Hersteller dieses Originalprodukts 5 Jahre Garantie auf Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind. Ihre gesetzlichen Rechte bei Mängeln, deren Inanspruchnahme unentgeltlich ist, werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum durch den Erst-Endabnehmer. Die Einhaltung der Garantiezeit muss durch Vorlage der Originalrechnung des Erst-Endabnehmers oder vergleichbarer Unterlagen sowie Zusendung des betreffenden Produkts nachgewiesen werden. Unser Support wird Ihnen für die Rücksendung Ihres Produkts einen Link zu einem sogenannten „RMA-Formular“ zusenden, nach dessen Ausfüllen Sie eine RMA-Nummer erhalten, die zur Rücksendung berechtigt. Diese RMA-Nummer muss deutlich sichtbar und gut lesbar auf dem ausreichend frankierten Versandpaket (versicherter Versand wird empfohlen) angebracht werden. Die Versendung muss innerhalb von 14 Tagen nach Vergabe der RMA-Nummer erfolgen. Der Versand hat ohne Originalkarton und Zubehör sowie sorgfältig und transportsicher verpackt zu erfolgen. Für etwaige Transportschäden übernimmt AVM keine Haftung. Einsendungen ohne RMA-Nummer, unfrei oder nicht ausreichend frankiert eingesandte Pakete oder Pakete ohne Kaufbeleg werden nicht bearbeitet und unfrei an den Absender zurückgesendet; in solchen Fällen behalten wir uns vor, eine Bearbeitungspauschale in Höhe von bis zu € 35 zu berechnen.

Wir beheben innerhalb der Garantiezeit angezeigte Mängel der Hardware des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind. Leider müssen wir Mängel ausschließen, die infolge nicht vorschriftsmäßiger Installation, unsachgemäßer Handhabung, Nichtbeachtung des Handbuchs, normalen Verschleißes oder Defekten in der Systemumgebung (Hard- oder Software Dritter) auftreten. In diesem Fall behalten wir uns vor, das Gerät unbearbeitet zurückzusenden sowie eine Bearbeitungspauschale in Höhe von € 35 zu berechnen. Wir können zwischen Nachbesserung und Ersatzlieferung

wählen. AVM trägt die Kosten für die Rücksendung des reparierten oder ausgetauschten Produkts. Andere Ansprüche als das in diesen Garantiebedingungen genannte Recht auf Behebung von Produktmängeln werden durch diese Garantie nicht begründet. Wir garantieren, dass die Software den allgemeinen Spezifikationen entspricht, nicht aber, dass die Software Ihren individuellen Bedürfnissen entspricht. Versandkosten werden Ihnen nicht erstattet. Aufgrund eines Garantiefalls auszutauschende Produkte gehen gegen Übereignung des Ersatzprodukts in unser Eigentum über. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit. Sollten wir einen Garantieanspruch ablehnen, so verjährt dieser spätestens sechs Monate nach unserer Ablehnung. Für sämtliche Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit dieser Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

Rechtliche Hinweise

Diese Dokumentation und die zugehörigen Programme (beides wird nachfolgend als "Software" bezeichnet) sind urheberrechtlich geschützt.



Hinweise auf fehlerhafte oder nicht mehr aktuelle Inhalte nehmen wir gerne über info@avm.de entgegen.

Die Überlassung von Software erfolgt ausschließlich in maschinenlesbarer Form (Object Code Format). AVM räumt dem Lizenznehmer das nicht ausschließliche Recht ein, die Software zu nutzen. Das Nutzungsrecht ist auf den vereinbarten Zeitraum begrenzt, in Ermangelung einer solchen Vereinbarung ist das Nutzungsrecht zeitlich unbefristet. Der Lizenznehmer darf von der Software nur eine Vervielfältigung erstellen, die ausschließlich für Sicherungszwecke verwendet werden darf (Sicherungskopie). Der Lizenznehmer ist außer in den gesetzlich gestatteten Fällen (insbesondere nach § 69e deutsches Urheberrechtsgesetz, Dekompilierung) nicht berechtigt, die Software zu ändern, zurückzuentwickeln, zu disassemblieren, zu übersetzen oder Teile herauszulösen. AVM behält sich alle Rechte vor, die nicht ausdrücklich eingeräumt werden. Der Lizenznehmer darf alphanumerische und sonstige Kennungen von den Datenträgern nicht entfernen.

und hat sie auf jede Sicherungskopie unverändert zu übertragen. Eine Weitergabe der Ihnen hiermit überlassenen Informationen an Dritte ist nur mit schriftlicher Zustimmung von AVM erlaubt.

Der Lizenznehmer, dem die Software nicht zu Zwecken der gewerblichen Weiterveräußerung überlassen wird (Endkunde), darf das Nutzungsrecht nur zusammen mit dem Produkt, das er zusammen mit der Software von AVM erworben hat, an Dritte weiter geben. Im Falle einer Übertragung des Nutzungsrechts an Dritte hat der Lizenznehmer sicherzustellen, dass dem Dritten keine weitergehenden Rechte eingeräumt werden, als AVM nach den vorliegenden Bestimmungen zustehen, und dem Dritten mindestens die bezüglich der Software bestehenden Verpflichtungen aus den vorliegenden Bestimmungen auferlegt werden. Hierbei darf der Lizenznehmer keine Kopien der Software zurückbehalten. Der Lizenznehmer ist zur Einräumung von Unterlizenzen nicht berechtigt. Überlässt der Lizenznehmer die Software einem Dritten, so ist der Lizenznehmer für die Beachtung etwaiger Ausfuhrerfordernisse verantwortlich und hat AVM insoweit von Verpflichtungen freizustellen.

Soweit AVM Software zur Verfügung stellt, für die AVM nur ein abgeleitetes Nutzungsrecht besitzt (Fremdsoftware), gelten zusätzlich und vorrangig vor den vorliegenden Bestimmungen die für die Fremdsoftware vereinbarten Nutzungsbedingungen. Der Lizenznehmer darf etwaige, mit dieser Software im Object Code Format überlassene Fremdsoftware von Texas Instruments ("TI Software") nur mit der Maßgabe verbreiten, dass er die Nutzung der TI Software im Wege einer schriftlichen Lizenzvereinbarung auf das AVM-Produkt beschränkt, das er zusammen mit der AVM-Software erworben hat, und dabei (außer in den gesetzlich gestatteten Fällen) Vervielfältigung, Reverse Engineering, Dekompilierung oder Disassemblierung der TI Software verboten sind. Falls und soweit Open Source Software überlassen wird, gelten zusätzlich und vorrangig vor den vorliegenden Bestimmungen die Nutzungsbedingungen, denen die Open Source Software unterliegt. AVM überlässt auf Verlangen den Quellcode relevanter Open Source Software, soweit die Nutzungsbedingungen solcher Open Source Software eine Herausgabe des Quellcodes vorsehen. AVM wird in den Vertragsunterlagen auf das Vorhandensein und die Nutzungsbedingun-

gen überlassener Fremdsoftware bzw. Open Source Software hinweisen sowie die entsprechenden Nutzungsbedingungen auf Verlangen zugänglich machen.

Die Lizenzbestimmungen finden Sie in der Hilfe der FRITZ!Repeater 3000 AX-Benutzeroberfläche unter dem Stichwort **Rechtliche Hinweise**.

Diese Dokumentation und die Software wurde mit größter Sorgfalt erstellt und nach dem Stand der Technik auf Korrektheit überprüft. Für die Qualität, Leistungsfähigkeit sowie Marktgängigkeit der Software für einen bestimmten Zweck, der von dem durch die Softwarebeschreibung abgedeckten Leistungsumfang abweicht, übernimmt AVM weder ausdrücklich noch implizit die Gewähr oder Verantwortung. Für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus dem Gebrauch der Dokumentation oder der übrigen Programme ergeben, sowie für beiläufige Schäden oder Folgeschäden haftet AVM nur im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit. Für den Verlust oder die Beschädigung von Hardware oder Software oder Daten im Zusammenhang mit direkten oder indirekten Fehlern oder Zerstörungen, für Schadensfälle (einschließlich Fraud-Fällen) aufgrund mangelnder oder fehlerhafter Konfigurationen (einschließlich Konfigurationen, die ohne oder nur mit unzureichendem Passwortschutz ausgestattet sind) über Verbindungen (einschließlich Breitbandverbindungen wie DSL, Kabel/Docsis und Glasfaser, auch einschließlich VoIP- oder SIP-Verbindungen), sowie für Kosten, einschließlich der Kosten für solche Verbindungen, die im Zusammenhang mit den gelieferten Programmen und der Dokumentation stehen oder auf fehlerhafte Installationen, die von AVM nicht vorgenommen wurden, zurückzuführen sind, sind alle Haftungsansprüche insoweit ausdrücklich ausgeschlossen.

AVM übernimmt keine Verpflichtungen zur Erbringung von Software-Service-Leistungen. Diese bedürfen einer gesonderten Vereinbarung. Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen und die zugehörigen Programme können ohne besondere Ankündigung zum Zwecke des technischen Fortschritts geändert werden.

Marken: Kennzeichen wie AVM, FRITZ! und FRITZ!Box (Produktnamen und Logos) sind geschützte Marken der AVM GmbH. Microsoft, Windows und das Windows Logo sind Marken der Microsoft Corporati-

on in den USA und/oder anderen Ländern. Apple, App Store, iPhone, iPod und iPad sind Marken der Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. IOS ist eine Marke der Cisco Technology Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Google und Android sind Marken der Google Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. WireGuard ist eine eingetragene Marke von Jason A. Donenfeld in den USA und/oder anderen Ländern (wireguard.com). Zigbee ist eine eingetragene Marke der Connectivity Standards Alliance in den USA und/oder anderen Ländern (csa-iot.org). Alle anderen Kennzeichen (wie Produktnamen, Logos, geschäftliche Bezeichnungen) sind geschützt für den jeweiligen Inhaber.

Copyright



© AVM 2022 – 2025. Alle Rechte vorbehalten.

AVM Audiovisuelles Marketing
und Computersysteme GmbH

Alt-Moabit 95
10559 Berlin

AVM Computersysteme
Vertriebs GmbH

Alt-Moabit 95
10559 Berlin

AVM im Internet: [fritz.com](https://www.fritz.com)

CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt AVM, dass das Gerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter en.avm.de/service/declarations.

UKCA-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt AVM, dass das Gerät den Radio Equipment Regulations 2017 (S.I. 2017/1206) entspricht.

Den vollständigen Text der UK-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter en.avm.de/service/declarations.

Stichwortverzeichnis

A

Anschließen	23
Anschließen an Router (FRITZ!Box)	
mit LAN-Kabel	30
über WLAN	25
Anschlüsse	15, 81
Assistent	
FRITZ!OS aktualisieren	64
Aufbau	11
Außer Betrieb nehmen	77
AVM-Dienste	44

B

Bedienoberfläche	41
Benutzeroberfläche	41
öffnen	42
Sprache einstellen	62
Betriebstemperatur	80
Betriebsvoraussetzungen	22
Blinken LEDs	18

C

CE-Konformitätserklärung	88
Copyright	88

D

Diagnosedaten	44
Dokumentation	9

E

Einstellungen	41
Übernehmen deaktivieren	48
übernehmen vom Router	47
übernehmen von FRITZ!Box	47
Entsorgung	78

F

FAQs	74
Fehlerbehebung	69

Firmware-Version	7
Frequenzbereiche WLAN	80
FRITZ!OS aktualisieren	64
FRITZ!OS-Version	7
Funkfrequenzen WLAN	80
Funknetzname (SSID)	53
Funktionen	11, 12

G

Garantie	83
Gefahrenhinweise	5
Geräteeigenschaften	80

H

Herstellergarantie	83
Hilfe bei Problemen	
Dokumentation	9
Störungstabelle	71
Support	75
Wissensdatenbank	74

I

Impressum	88
Inbetriebnahme	23
IP-Adresse	51

K

Kennwort	
einrichten	58
Konfiguration	41
Konformitätserklärung	88
Konventionen	7
Kundendokumentation	9
Kundenservice	75
Kurzanleitung	9

L

Lagertemperatur	80
LAN-Brücke einstellen	49

LAN-Buchsen	15
LEDs	
Bedeutung	18
dimmen	60
Helligkeit anpassen	60
Zustände	18
LEDs ein-/ausschalten	61
Leistungsaufnahme	80
Leistungsmerkmale	11, 12
Leuchtdioden	18
Lieferumfang	8
Luftfeuchtigkeit	80

M

Menüs der Benutzeroberfläche	
Heimnetz-Zugang	46
Netzwerk	50
System	57
WLAN	52
Mesh	35
Einstellungsübernahme aus FRITZ!Box deaktivieren	48

N

Nachtschaltung	54
----------------------	----

P

Passwort	
einrichten	58
Persönliche Daten löschen	77
Problembehebung	69

R

Rechtliche Hinweise	82, 84
Recycling	78
Reinigen	6, 10
Reset	17, 67
Roaming	53

S

Schnittstellen	81
Service	75
Sicherheitshinweise	5

Software-Version	7
software: FRITZ!OS	64
Sprache einstellen	62
SSID	53
Standortwahl	80
Störungen	69
Störungstabelle	71
Support	75
Vorgehen bei Störungen	70
Wissensdatenbank	74
Stromverbrauch	80
Support	9
per Telefon	75
Wissensdatenbank	74
Symbole	7

T

Taste	17
Technische Daten	79
Geräteeigenschaften	80
Luftfeuchtigkeit	80
Temperatur	80
Umgebungsbedingungen	80
WLAN-Funkfrequenzen	80
Typenschild	14

U

UKCA-Konformitätserklärung	88
Update	64

V

Voraussetzungen für den Betrieb	22
---------------------------------------	----

W

Werkseinstellungen	17, 67
WLAN	
Funkfrequenzen	80
Mesh	35
SSID	53
Standards	81
WPA-Modus	55
Zeitschaltung	54

WLAN-Brücke einstellen	49
WPA-Modus	55

Z

Zeitschaltung	54
Zugangsart einstellen	
"LAN-Brücke"	49
"WLAN-Brücke"	49
Zurücksetzen	67